

07-Die Geschichte des Fußballs

T: Ulrich Troy / M: Hamish Imlach

F

A Geburtstagsfest, witum das Bescht, hat vor 200 Johr,
B F am B
dor Clan Mac Neah i Schottland gia, ma seyt dia Gschicht si wohr.

F

I blaua Söck und Schottöröck, do hockt ma bianond,
B F C F
/: und stimmt se in mit Bier und Win, bis d'Musikanto kond. :/

Dia irisch Bänd, wo's her bstellt händ,
ischt gliechle motiviert,
im grüono Gwand ischt sealb de gspannt,
was bo deam Fest passiert.
Wia dor Radau um zwölfe gnau,
wia uf Befehl se leyt,
/: weard am Tellar dumm a rieso Trumm
Knödol iar treyt. :/

Wia's Geburtstagkind dia Gabol gschwind
drin steacht, springt der fatal,
als Gonzos fot und landot gnot
a deasam End vom Saal.
A dänam End, dia irisch Bänd,
dia niaht voar Schreack an Juck,
/: zeerscht händ se gschwoarn und denn im Zoarn
schüsst ma do Knödol zruck. :/

Dia Gäst i blau, dia luagot gnau,
retour dor Knödol goht,
und Band in grüa, die git se Müah,
dass 's Hin und Her nia bstoht.
Do Lüt im Sall gfällt das brutal
as tuat bloß rätsch und tätsch.
/: Arleabod so und seahod so
das erste Knödolmatch. :/

Instrumental

B'or Schüssarie ischt Fröud dorbi
und jeda Zoarn vorreant,
bloß d'Fröud weard zmol zu Zoarn amol,
wenn's merkod deasa gweant.
Was do entstong weard hüt no tong,
hat umdreyt bloß do Stiel:
/: Je oalf Knödl gegs anond,
Hüt seyt ma'm Fussballspiel.:/